



Impuls

08. November - 16. November 2025

Katholische Kirche in der Pastoralen Einheit Köln Ehrenfeld
Ehrenfeld | Bickendorf | Ossendorf | Bocklemünd |
Mengenich | Vogelsang



Pfarrgemeinderats- und Kirchenvorstandswahlen 2025 unter dem Motto „Christlich. Mutig. Handeln.“



Am kommenden Wochenende 8./9.11.25 stehen im Erzbistum Köln die Wahlen für die Pfarrgemeinderäte bzw. Rat der Pastoralen Einheit und Kirchenvorstände an.

Diese Gremien sind das 'Herzstück' einer lebendigen und zukunftsfähigen Kirche vor Ort und sie brauchen engagierte Menschen aus den Gemeinden in Ehrenfeld, Bickendorf-Ossendorf, Bocklemünd-Mengenich und Vogelsang. Danke allen Kandidatinnen und Kandidaten!

Die Gremien gestalten das kirchliche Leben maßgeblich mit. Sie übernehmen Verantwortung, bringen Ideen ein und tragen dazu bei, dass die Vielfalt der Charismen, Talente und Kompetenzen in unseren Gemeinden weiter Entfaltung erfährt.

Gerade jetzt, in einer Zeit des Wandels und Veränderung, ist Ihre Stimme und Ihr Engagement wichtiger denn je. Die knapper werdenden Ressourcen von Personal und Finanzen, die zum Teil in die Jahre gekommenen Gebäude und der starke Vertrauensverlust in die Wirkkraft von Kirche braucht weiter das „Aggiornamento“, die Öffnung in die Welt, einen Aufbruch in Gesprächen, Austausch, Gestaltung und begleitet in unseren Gebeten.

Dabei ist aus meiner Sicht für die Zukunftsgestaltung notwendig, dass wir vor Ort an den Kirchentürmen und in den Veedeln als Kirche präsent bleiben, unsere Kinder und Jugendlichen nicht aus den Augen verlieren und offen für neue Wege sind. Dies beinhaltet unter anderem die Schaffung neuer und verlässlicher Angebote für Gottesdienste und Seelsorge, die Umnutzung von Gebäuden für vielfältige soziale Zwecke, verbindliche Anlaufstellen für ehrenamtliche Arbeit (Büros) und die Weiterentwicklung theologischer und gemeindebildender Ansätze.

Wir müssen uns die Frage stellen: Was ist heute unser christlicher Auftrag als Kirche von Köln und an unseren Kirchorten (Pastoralen Einheit Ehrenfeld)? Wie können wir in dem, was wir tun, wirksam sein und wie erkennt das die Gemeinde und Gesellschaft? Welche Schwerpunkte wollen wir zukünftig setzen? Wer übernimmt und bekommt Verantwortung? Dabei benötigen wir das konstruktive, partizipative Zusammenspiel mit allen Verantwortlichen und Engagierten in einer transparenten und nachvollziehbaren Kommunikation.

An dieser Stelle möchten wir uns bei all denen bedanken, die in den letzten Jahren bereits in den Pfarrgemeinderäten und Kirchenverständen/KGV Verantwortung übernommen haben, jetzt aber aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr kandidieren. **Danke** Ihnen für ihr Engagement und ihre investierte Zeit
Ihr/Euer



25.11.24

Gemeindereferent Wolfgang Wolf